Prim. Univ.-Prof. Dr. Wilfried Ilias Leiter des Referates für Notfall- und Rettungsdienste sowie Katastrophenmedizin

Frau
'Ulrike MARTIN
Österr.Zentrum f.Dokumentation i.d.Intensivmed.
Schelleing.26/3/33
1040 Wien



A-1010 Wien Weihburggasse 10 -12 Tel. (01) 51501/277

> Wien, 14.5.2001 Prof.Dr.IL/Cast

·Sehr geehrte Frau Martin!

Im Auftrag des Präsidenten der Ärztekammer für Wien habe ich mit den Unterlagen betreffend das Projekt INTENSIV 2000 sowie auch mit Ihrer Website www.asdi.ac.at vertraut gemacht.

Vorausschickend darf ich feststellen, daß mir die Software zur intensivmedizinischen Leistungserfassung und Qualitätssicherung schon lange bekannt ist, und ich auch mit den Urhebern derselben Prof.Dr.Metnitz und Prof.Dr.Lenz bereits vor Jahren Gespräche über diese Software und die Wichtigkeit dieses Programmes führen konnte. Wie wichtig die Einführung eines einheitlichen Standards zum Vergleich medizinischer Leistungen ist, haben Meilensteine wie die Einführung eines einheitlichen Dokumentationsschemas für die Erfassung der Spirometrie hinlänglich gezeigt. Insbesondere in der Jetztzeit, wo einerseits finanzielle Leistungen und andererseits die damit zu entgeltende medizinische Qualität ständig hinterfragt wird, ist die Verfügbarkeit eines derart umfassenden EDV-Programmes und die dahinter stehende Serviceleistung vor allem aber auch die Datenanalyse, welche die Einordnung der eigenen Abteilungen in den allgemeinen Qualitätsvergleich erlaubt, von unschätzbarem Wert. Es ist daher ein leichtes, von unserer Seite das Projekt INTENSIV 2000 nicht nur positiv zu beurteilen, sondern auch von seiten der Wiener Ärztekammer zu unterstützen.

Es ist uns ein ehrliches Anliegen das Projekt INTENSIV 2000 als generelle Anwendungssoftware und Qualitätsanalyse an Österreichischen Intensivstationen zu empfehlen.

Mit freundlichen Grüßen

Prim.Univ.-Prof.Dr.Wilfried ILIAS

Fachgruppe Anästhesiolgie und Intensivmedzin

Prim.MR Dr. Walter DORNER

Präsident